

Die Wohneinrichtungen stellen sich vor

Wir bieten erwachsenen Menschen mit geistiger oder mehrfacher Behinderung ein Zuhause. Dabei fördern wir ihre Selbstbestimmung, Selbstständigkeit und Teilhabe an unserer Gesellschaft.

In unseren drei Wohnheimen Hanfelder Straße, Prinzenweg und Werner Blank Haus im Stadtgebiet Starnberg leben insgesamt 91 Menschen, denen wir eine vollumfängliche Assistenz rund um die Uhr durch pädagogische Fach- und Ergänzungskräfte bieten.

In unserer Außenwohngruppe in Gauting leben sieben Menschen mit geistiger Behinderung, die einen geringen Assistenzbedarf haben, in einer teilbetreuten Gemeinschaft zusammen.



IHR KONTAKT ZU UNS:

Wohnheim Hanfelder Straße

Hanfelder Straße 41
82319 Starnberg
Tel.: 08151 38 80 | Fax: 08151 44 93 30
E-Mail: wh-hanfelderstrasse@lhsta.de

Wohnheim Prinzenweg

Prinzenweg 11
82319 Starnberg
Tel.: 08151 38 09 | Fax: 08151 44 93 22
E-Mail: wh-prinzenweg@lhsta.de

Wohnheim im Werner Blank Haus

Leutstettener Straße 22
82319 Starnberg
Tel.: 08151 276-100 | Fax: 08151 276-101
E-Mail: wh-leutstettenerstrasse@lhsta.de

Außenwohngruppe Gauting

Elisabethstraße 10
82131 Gauting
Tel.: 08151 38 09 | Fax: 089 55 29 85 17
E-Mail: aussenwohngruppe-gauting@lhsta.de



**Lebenshilfe
Starnberg**

Wo Zuversicht eine Zukunft hat

Lebenshilfe Starnberg gemeinnützige GmbH

Leutstettener Straße 22
82319 Starnberg
Tel.: 08151 276-0
Fax: 08151 276-16
E-Mail: info@lebenshilfe-starnberg.de
Website: www.lebenshilfe-starnberg.de



Folgen Sie uns auf Social Media!



**Lebenshilfe
Starnberg**

Wo Zuversicht eine Zukunft hat



UNSERE WOHNEINRICHTUNGEN

Starnberg

**WOHNEN HEIßT
ZU HAUSE SEIN.**

Die Lebenshilfe im Landkreis Starnberg

Wir beraten, fördern und betreuen rund 900 Menschen mit und ohne Behinderung im Landkreis Starnberg – von klein auf bis ins hohe Alter.

Unsere 17 Einrichtungen und Dienste sind Beispiele für erfolgreich gelebte Inklusion. Wir setzen uns dafür ein, dass die Menschen, die unsere Angebote nutzen, an einer gleichberechtigten Gesellschaft teilhaben und ein möglichst selbstbestimmtes Leben führen können. Die individuelle Förderung und die Orientierung an persönlichen Stärken spielen für uns dabei eine zentrale Rolle.

Unsere Angebote zur Teilhabe:

- Interdisziplinäre Frühförderstellen, Harl.e.kin (Neugeborenen-Nachsorge)
- Beratungsfachdienst für Kindertageseinrichtungen
- Fachdienst für Inklusion
- Heilpädagogische Kindergärten und Horte
- Integrative Kinderkrippen, Kindergärten und Horte
- Franziskus-Schule, Heilpädagogische Tagesstätte und Schulvorbereitende Einrichtung
- Wohnheime, Außenwohngruppe, Ambulant Unterstütztes Wohnen und Betreutes Einzelwohnen
- Offene Hilfen
- Schul- und Individualbegleitung
- Elternberatung (ein Angebot des Lebenshilfe Starnberg e. V.)

In unseren Einrichtungen und Diensten im Landkreis Starnberg bieten wir rund 350 Mitarbeiter*innen stabile und vielfältige Arbeitsplätze mit zahlreichen Gestaltungs- und Weiterentwicklungsmöglichkeiten.

Leben und Begleitung in den Wohnheimen

Unsere Bewohner*innen leben in Gruppen zusammen. Damit sie sich wohl fühlen, gestalten sie ihre Einzelzimmer sowie die Gemeinschaftsräume nach eigenen Wünschen. Jede Wohngruppe wird rund um die Uhr von pädagogischen Fach- und Ergänzungskräften begleitet. Ihre Hauswirtschaft organisieren sie mit Hilfe von Hauswirtschafts- und Reinigungskräften.

Die Bewohner*innen werden aktiv in Alltagsaufgaben einbezogen und wirken über regelmäßige Gruppenversammlungen und eine Bewohner*innenvertretung am Wohnheimleben mit. Tagsüber gehen sie ihren Tätigkeiten in Werk- oder Förderstätten oder auf dem freien Arbeitsmarkt nach.

In ihrer Freizeit unterstützen wir die Bewohner*innen bei der Pflege sozialer Kontakte, Hobbys und Unternehmungen. Unseren Bewohner*innen im Rentenalter bieten wir tagesstrukturierende Maßnahmen an, die sowohl Ruhe und Pflege als auch Aktivierung und Beschäftigung gewährleisten.

Durch die zentrale Lage in Starnberg sind die Wohnheime gut ans öffentliche Verkehrsnetz angebunden und bestens ins Stadtleben integriert.



Wohnheim Hanfelder Straße

Hier leben 26 Bewohner*innen unterschiedlichen Alters in vier Wohngruppen. Das Gebäude mit gemütlichem Außenbereich liegt zentral in einem Wohngebiet nahe dem Stadtzentrum. Seit 2025 verfügt es über einen modernen Anbau, wodurch acht neue Wohnplätze, eine Trainingswohnung für selbstständiges Wohnen und eine Wohnung für Mitarbeitende geschaffen wurden. Alle Bewohner*innen haben ein Einzelzimmer. Wohn- und Essbereiche sowie Küchen und Bäder werden gemeinsam genutzt.

Wohnheim Prinzenweg

Hier leben 30 Bewohner*innen unterschiedlichen Alters in drei Wohngruppen. Das Wohnheim liegt in einem Wohngebiet oberhalb des Starnberger Sees, etwa 20 Gehminuten vom Stadtzentrum entfernt. Es bietet einen großzügigen Garten sowie eine Terrasse mit Seeblick. Alle Bewohner*innen haben ein Einzelzimmer. Wohn- und Essbereiche sowie Küchen und Bäder werden gemeinsam genutzt.

Wohnheim im Werner Blank Haus

Hier leben 28 Bewohner*innen unterschiedlichen Alters in vier Wohngruppen. Das Wohnheim liegt am barrierefreien S-Bahnhof Starnberg Nord – nahe der Innenstadt und zu Einkaufsmöglichkeiten. Alle Bewohner*innen haben ein Einzelzimmer. Wohn- und Essbereiche sowie Küchen und Bäder werden gemeinsam genutzt. Zusätzlich gibt es Räume für Einzel- und Gruppenaktivitäten sowie im Dachgeschoss zwei Apartments für Ambulant Unterstütztes Wohnen.

Außenwohngruppe Gauting

Die Wohngemeinschaft befindet sich in einem Mehrfamilienhaus mit großem Garten und Terrasse. Sie bietet Platz für sieben Erwachsene mit geistiger Behinderung, die ihren Tag selbstständig strukturieren können. Alle haben ein eigenes Zimmer. Küche und Bäder werden gemeinschaftlich genutzt. Die Wohnform liegt zwischen der vollumfänglichen Assistenz in den Wohnheimen und dem Ambulant Unterstützten Wohnen. Eine tägliche stundenweise Assistenz, vor allem nachmittags und abends, wird durch unsere Fach- und Ergänzungskräfte sichergestellt.

Aufnahme

In unseren Wohneinrichtungen nehmen wir erwachsene Menschen mit geistiger oder mehrfacher Behinderung auf, die dies selbst wünschen, oder bei denen eine Aufnahme aus familiären, pädagogischen oder psychosozialen Gründen notwendig ist, oder die sich im Rentenbezug befinden. In erster Linie nehmen wir Menschen aus Starnberg und Umgebung auf. Voraussetzung ist eine berufliche Tätigkeit in einer Werk- oder Förderstätte für Menschen mit Behinderung oder auf dem freien Arbeitsmarkt, oder der Bezug einer Altersrente.

Finanzierung

Die Unterbringung in unseren Wohneinrichtungen wird zum Teil durch die Eingliederungshilfe des Bezirks und zum Teil über die Grundsicherung finanziert. Bestehende Renten, eigenes Vermögen oder eigenes Einkommen können, falls vorhanden, ebenfalls in die Finanzierung einfließen.

